

Peter Schröder



Peter Schröder arbeitet als Seniorcoach DGfC, als Supervisor DGSv und als Heilpraktiker für Psychotherapie VFP für unterschiedliche Berufsgruppen, vor allem in Feldern der sozialen Arbeit. Seit vielen Jahren leitet er qualifizierende Weiterbildungen zum/zur Coach und Mastercoach

nach den Standards der DGfC. Außerdem begleitet er regelmäßig Weiterbildungsteilnehmende als Lehrcoach und Lehrsupervisor.

Am SySt-Institut in München (Insa Sparrer und Prof.Dr. Matthias Varga von Kibéd) hat er die Ausbildung zum Systemischen Therapeuten absolviert, die unter anderem Curricula in lösungsfokussierter Beratung, hypnotherapeutischer Kommunikation, Psycho-traumatologie und Systemischen Strukturaufstellungen enthielt.

Organisation

Anreise

Flüge nach Kreta (Heraklion oder über Athen nach Sitia) können im Internet recherchiert werden. Der Transfer vom Flughafen zum Seminarhaus wird für einen verabredeten Zeitkorridor organisiert. Möglicherweise ist es günstig, einen Tag früher anzureisen und in Heraklion zu übernachten.

Unterkunft

Die Gruppe wohnt in der kleinen familiären Pension "Haus Margot". Alle Zimmer sind mit Dusche/WC sowie Aircondition ausgestattet. Das Haus bietet WLAN. Die Pension stellt auch einen Seminarraum zur Verfügung. Weitere Informationen zum Haus finden Sie unter www.crete-vacation.com.

Verpflegung

Frühstück bietet das Haus Margot, die zahlreichen Tavernen vor Ort bieten Mittags- und Abendtisch.

Organisation

Kosten

570,00 €, bei Buchungen bis zum 15.05.2024: 520,00 €. In der Pension "Haus Margot" ist ein Zimmerkontingent reserviert. Die Kosten für das Einzelzimmer betragen 33,00 €/Übernachtung, für das Doppelzimmer 37,00 €/Übernachtung incl. Frühstück. Die Unterkunftskosten werden von den Teilnehmenden direkt mit der Pension abgerechnet. Es entstehen weitere Kosten für den Flug und die Verpflegung. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 10 Personen begrenzt.

Anmeldung

Anmeldung bitte an resonanzräume. Peter Schröder. Kirchweg 16. 32760 Detmold. Oder per Mail: fortbildung@resonanzraeume.de. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular unter www.resonanzraeume.de/ aktuelles.

Fotoquelle: www.pixelio.de. Thomas Beckert, Knipseline, SueSchi / Pixelio.

Baloncini in: Stock-Fotografie-ID:1438015609

coaching con-crete 2024



Das bin ich mir wert

Selbstwert als Schlüsselthema in der Beratung

Ein Kompetenz-Update für Coaches und Berater*innen
in Palekastro/Kreta 28.09. - 06.10.2024

Schlüsselthemen



"Selbstwert" ist ein Schlüsselthema im Coaching und anderen Beratungsformaten. Schlüssel schließen Räume auf. Schlüsselthemen schließen Themenräume auf. So wie es Räume hinter den Räumen gibt, gibt es auch Themen hinter den Themen. Neue Karriereschritte, Gehaltsverhandlungen,

Bewerbungen, Führungsverhalten, kommunikative Kompetenz, sich zeigen mit den eigenen Fähigkeiten, Selbstbild und vieles andere, das im Coaching zum Thema wird, sind Themen, die Verbindungen zum Schlüsselthema „Selbstwert“ haben.

Die Fortbildung „coaching con-crete 2024“ geht diesen Verbindungen nach und beschäftigt sich mit hilfreichen Konzepten und Interventionen.

Konzepte



Die Stärkung des Selbstwertgefühls ist ein häufiges Anliegen in der Psychotherapie und in der Beratung. Dementsprechend viele Konzepte gibt es in diesem Bereich, um am Thema Selbstwert zu

arbeiten: Die Arbeit an der OK-Position in der Transaktionsanalyse, die Glaubenssatzarbeit in der Hypnotherapie, die Rekonstruktion von Familienerfahrungen in der Systemischen Therapie und viele andere. Daneben gibt es eine unübersehbare Fülle an Ratgeberliteratur zum Thema.

Da sich der Selbstwert in Beziehungserfahrungen bildet, sind Selbstoptimierungskonzepte wenig nachhaltig. Wirksamer sind Erfahrungen gelungener sozialer Beziehungen. Gute Einsichten bietet z.B. das Konzept der Familientherapeutin Virginia Satir.

Den "Topf" füllen



Der "Topf" war Satirs Bild für Selbstwert und Selbstachtung. Menschen machen Erfahrungen, die den Selbstwerttopf füllen, und andere, die ihn leeren. Der Selbstwert ist die Quelle positiver Lebensenergie. Die Grundausstattung des "Topfes" nehmen Menschen aus ihrer Herkunftsfamilie mit. Dabei gibt es nährnde oder gestörte Familien.

Aber Virginia Satir schreibt: "Glücklicherweise ist es möglich, den Selbstwert jedes Menschen zu erhöhen, ganz gleich, in welchem Alter und in welcher Situation er sich befindet. Da niedriges Selbstwertgefühl erlernt wird, kann es auch wieder verlernt und stattdessen etwas Neues erlernt werden." (V. Satir: Kommunikation, Selbstwert, Kongruenz s. 49)

coaching con-crete

„coaching con-crete“ ist seit über 10 Jahren eine Fortbildungsreihe für Coaches, Supervisor*innen und andere Berater*innen, die ihre Arbeit weiter professionalisieren wollen.

Das Seminar umfasst 40 Unterrichtseinheiten an 6 Kurstagen. Der Mittwoch (02.10.) bleibt frei zur eigenen Verfügung bzw. für ein Ausflugsangebot. Die geplanten Arbeitszeiten sind täglich von 9.30 - 12.30 Uhr und von 16.30 - 18.30 Uhr. Einen Schwerpunkt der Abendeinheiten bildet die Reflexion eigener Praxisfälle und Fragestellungen.

Die Kurstage dienen auch der Fortbildungsverpflichtung von Supervisor*innen und Coaches. Außerdem können sie - nach Absprache mit der jeweiligen Kursleitung - als Ersatz für verpasste Kurstage einer Coachingweiterbildung genutzt werden.